

«Wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt, und wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden»

(LK 14,11)

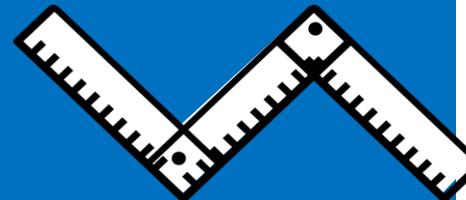


Als erstes möchte Jesus uns einladen, vom 'Podest' unseres Ichs herunter zu kommen - und nicht unseren Egoismus, sondern Gott in den Vordergrund zu rücken.



Ja, darum Gott den Ehrenplatz in unserem Leben zu geben!

Ihm Raum zu geben, die Beziehung mit ihm zu vertiefen und von ihm zu lernen, uns im Sinn des Evangeliums klein zu machen, darauf kommt es an.



Wenn wir uns frei für den letzten Platz entscheiden, so ist es auch der Platz, den Gott selbst gewählt hat.

In Jesus hat Gott unsere menschliche Natur angenommen, um allen die Liebe des Vaters zu verkünden.



Die Kraft, um Entschuldigung zu bitten!

Ich war in der Woche davor zu Hause geblieben, weil ich krank war. Deshalb **hatte ich mich gerade umgedreht**, um einen meiner Freunde um eine Erklärung zu bitten.

Gerade in dem Moment sah mich die Lehrerin. Sie hat mich ins Klassenbuch eingetragen und mich aus der Klasse geschickt mit den Worten, dass sie **mein Verhalten nicht akzeptiert**.

An einem Tag in der Schule, haben meine Klassenkameraden während der Unterrichtsstunde angefangen, herum zu albern, statt der Lehrerin zuzuhören.

Ich habe versucht, ihr zu erklären, warum ich mich umgedreht hatte, aber sie wollte mich nicht anhören. Stattdessen hat sie meinen Vater angerufen. Ich war geschockt und **habe mich so geschämt**, weil sie vor der ganzen Klasse mit ihm sprach und ihm sagte, dass ich respektlos wäre und, anstatt im Unterricht zuzuhören, herum albern würde.



Obwohl es schwierig für mich war, habe ich versucht, diese Ungerechtigkeit anzunehmen.

Am nächsten Tag **hatten wir ein Klassengespräch**, um darüber zu sprechen, was passiert war.

Ich wollte mich verteidigen, wusste aber, dass die Lehrerin meine Gründe nicht akzeptieren würde. Dann habe ich mich einfach bei ihr entschuldigt.

Das war nicht leicht für mich, weil ich die Situation als ungerecht empfand. Trotzdem habe ich mich entschieden, ihr zu verzeihen. Und sofort spürte ich Ruhe und einen großen inneren Frieden.